



Continuum bietet ATEX konforme Filteranlagen zur Filtration von brennbaren Stäuben sowie zur deren Einsatz innerhalb explosionsgefährdeter Umgebungen (in einer explosionsfähigen Atmosphäre) an. Die Filteranlagen sind für die Verwendung in explosionsgeschützten Zonen gemäß der europäischen Richtlinie 94/9/EG konstruiert und gefertigt.

Unter Einbeziehung der vom Kunden ermittelten Explosionskenngrößen und der Zoneneinteilung des Betriebs werden die nötigen Schutzmaßnahmen zum Explosionsschutz und Druckentlastung ermittelt. Die Berstscheiben werden auf die Anlagengröße abgestimmt. Sie sorgen im Ernstfall für eine schnelle und wirksame Druckentlastung, die Folgeschäden verhindert. Um für Filteranlagen ein Höchstmaß an Sicherheit zu erreichen, integriert Continuum zusätzlich viele weitere Sicherheitsmechanismen wie z. B. elektrostatisch ableitfähige Filterwerkstoffe, metallisch geerdete Bauteile und thermischen Überlastungsschutz an Motoren. In Filteranlagen mit konstruktivem Explosionsschutz gehört bei Continuum die Explosionsent-

Standardisierte Schutzmassnahmen

- Explosionsdruckentlastung gemäß VDI 3673
- explosionsfeste Bauweise für reduzierten, maximalen Explosionsdruck (statische Druckfestigkeit)
- antistatische Filterelemente
- Stahlteile im inneren mit leitenden Beschichtung
- konstruktiver Potentialausgleich aller leitfähiger Bauteile sowie Erdung
- Ex-geschützte Ventilatoren

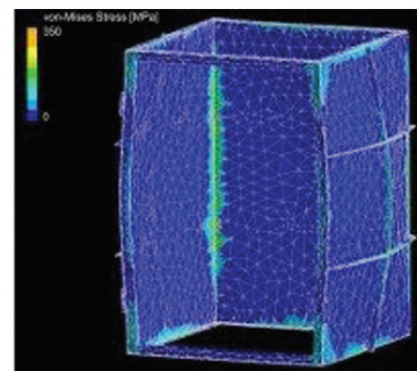
Optionale Schutzmassnahmen

- Ex-geschützte Magnetventile, Austragsorgane
- Funkerkennung mit autom. Löschesystem
- thermischer Überlastungsschutz an Motor

Chemill GmbH

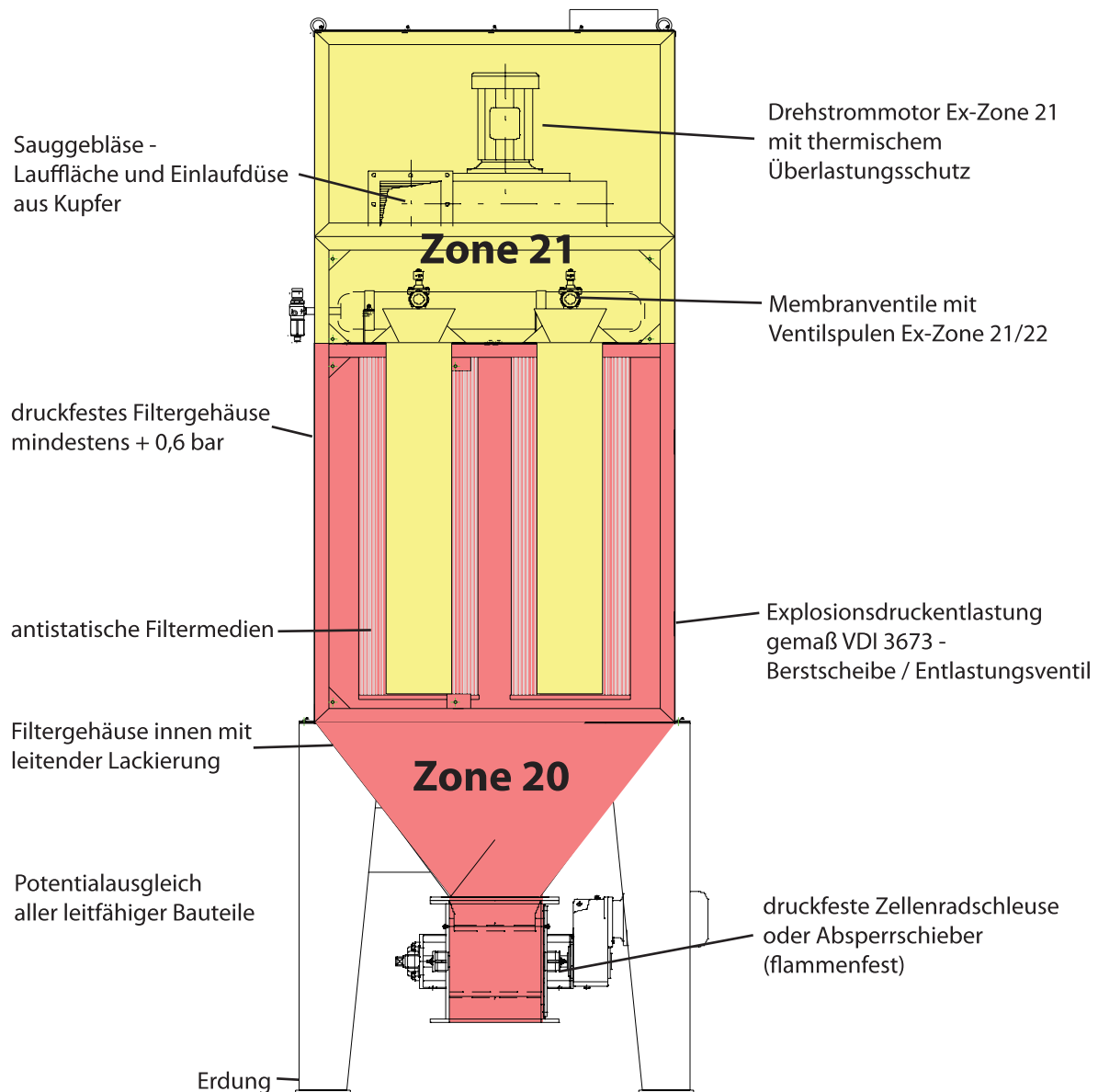
Oststrasse 1
06526 Sangerhausen
Germany

0049 (0)151 677 914 66
www.chemill.net



FEM Analyse eines Filtergehäuses unter statischer Druckbelastung

aussen Zone 22



Vermeidung von Staubablagerungen
durch Verwendung kontinuierlich
arbeitende Austragsorgane